



Piercing Studio - Fashion - Art - Headshop

Limbecker Platz 7 , 45127 Essen , Germany , Fon & Fax 0201 238227

Piercing

Pflege-und Aufklärungshinweise

Tut das weh?

Ein richtig durchgeführtes Piercing dauert nur ca. eine Sekunde und ist meist nicht schlimmer als eine Spritze zur Blutabnahme. Eine Betäubungsspritze ist nicht nötig, sondern erhöht sogar das Risiko durch evtl. Beeinträchtigung der Verkehrstauglichkeit. Auf Wunsch kann eine Oberflächenbetäubung gegeben werden. Eine gesunde Person trägt ein Piercing in der Regel ohne Probleme, jedoch bestehen Risiken, die man sich vor dem Piercen verdeutlichen sollte.

Möglich ist das Auftreten von Blutungen, Infektionen, Wundheilungsstörungen mit Narbenbildung, Herauswachsen des Schmuckes sowie allergische Reaktionen auf das Schmuckmaterial.

Aus diesem Grund verwenden wir für den Ersteinsatz ausschließlich hochwertigen Schmuck aus Titan oder PTFE (oder Gold 18Karat), bei dem allergische Reaktionen nur in äußerst seltenen Fällen auftreten.

Wie gehe ich mit dem Piercing um?

Wichtig ist die richtige Nachsorge des Piercings, die zum größten Teil in eurer Hand liegt. Dazu folgende Hinweise:

Man sollte vor dem Piercen in gesunder Verfassung sein.

Schlafmangel, leerer Magen, Kaffee, Schmerzmittel, Medikamente, Alkohol, Zigaretten und Drogen können die Schmerzempfindlichkeit und Blutungsneigung unnötig verstärken und die Selbst-

heilungskräfte beeinträchtigen. Die Abheilzeiten sind für jede

Person und Körperstelle unterschiedlich. Ein Kettenraucher,

der ständig durchfeiert und nur Fast-Food kennt oder eine

stark gestresste Person, kann natürlich schlechtere Abheil-

ergebnisse haben, als eine Person, die sich die nötige Ruhe und gesunde

Ernährung gönnt. Auch bei starken Erkältungen, Grippe

o.ä. sollte man den Termin verschieben. In der Regel heilen die Schleimhäute schneller (Zunge, Lippe, Genitalien). Vor einer Aus-

heilzeit von mindestens 2-4 Wochen sollte man den Schmuck nicht auswechseln. Als Abheilzeit kann man folgende Richtwerte annehmen:

Ohrläppchen 4 Wochen

Ohrrand,-muschel 2-3 Monate

Ohrknorpel(Tragus) 2-3 Monate

Augenbraue 4 Wochen

Nasenaussenwand 4-6 Wochen

Nasenscheidewand (Septum) 2-3 Monate

Zunge 2 Wochen

Unterlippe 4 Wochen

Brustwarze 2-3 Monate

Bauchnabel 4-6 Wochen

**Vorhaut 2-4 Wochen
Hodensack 6-8 Wochen
Klitorisvorhaut 2-4 Wochen
innere und äußere Schamlippen 6-8 Wochen**

Nicht geeignet zum Piercen sind bewegliche Stellen, z.B. Achselhöhle, Kniekehle, Armbeuge, Haut zwischen den Fingern o.ä., da diese schlecht oder gar nicht abheilen, bzw. der Körper den Schmuck abstößt und dieser langsam herauswächst. Natürlich sind Piercings auch nicht an Stellen vorzunehmen, an denen wichtige Nervenstränge (Nasenwurzel, Schläfe, Klitoris u.ä.) oder Blutgefäße verlaufen.

Die Nachsorge

Die Piercingstelle sollte täglich mit fließendem warmen Wasser gespült werden, wobei der Schmuck dabei vorsichtig bewegt wird. Nach dem Reinigen werden die Haut und der Schmuck mit einem Antiseptikum (Prontolind oder Octenisept) behandelt, wobei das Pflegemittel aufgesprüht wird. Auch hier wird der Schmuck bewegt, damit das Mittel in den Wundkanal gelangen kann. Wichtig ist hierbei natürlich auch, dass die Hände vorher gründlich gereinigt werden.

Diese Pflege sollte man in den ersten Wochen ein- bis zweimal täglich durchführen.

Was ist zu vermeiden?

Die Wunde muss stets sauber gehalten und der Schmuck darf nur mit gründlich gereinigten Fingern berührt werden. Denn solange das Piercing nicht ausgeheilt ist, können Krankheitserreger in den Körper gelangen. Deshalb in der Ausheilphase (mindestens 4 Wochen) die Benutzung von Badewannen, Saunen, Solarien, Schwimmbädern, Baggerseen etc. vermeiden, da hier eine erhöhte Infektionsgefahr besteht. Keine beengende Kleidung tragen (möglichst ungefärbte Baumwolle) und Zugbelastungen am Schmuck vermeiden.

Der Schmuck sollte mindestens 6 Monate lang nicht für längere Zeit herausgenommen werden, da sich sonst der Stichkanal innerhalb weniger Stunden verschließen kann.

Unser Service für Euch:

Bei Fragen oder Problemen mit Eurem Piercing könnt Ihr kostenlos unsere Beratung in Anspruch nehmen.

Dazu gehört auch das Auswechseln Eures Schmuckes (gilt nur für unseren Schmuck). Bei Herauswachsen des Schmuckes innerhalb von 3 Monaten bieten wir an, das Piercing kostenlos nachzustechen.

Wichtig: Um diesen Service kostenfrei in Anspruch zu nehmen, ist es nötig, diesen Hinweiszettel aufzubewahren und mitzubringen!

Wir sind Mo.-FR. von 16.00-19.30 Uhr und Samstags von 13.00-19.30 Uhr für Euch da.

Wenn Ihr Euch an obige Hinweise haltet, werdet Ihr an Eurem Piercing sicherlich viel Freude haben.

EUER PIERCINGTEAM VOM TRASH-STORE

Piercing-Datum: _____ Piercing-Stelle: _____

Piercer-Name: _____ Kunden-Name: _____

Bitte aufbewahren!